

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

205 (27.7.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 205. Zweites Blatt.

Mittwoch den 27. Juli

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 69327. Den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Sigen, Amts Durlach, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen und hat das Groß. Bezirksamt Durlach für diese Gemeinde Anordnung nach §§. 57 und 58 der Verordnung vom 19. Dezember 1895 getroffen.
Karlsruhe, den 25. Juli 1898.
Groß. Bezirksamt.
Gräfer.

Bekanntmachung.

Nr. 8889. Der Einquartierungskataster und der Stallkataster hiesiger Stadt für das Jahr 1898 sind einer Revision unterzogen worden und liegen vom 27. Juli d. J. an zu Jedermanns Einsicht im Einquartierungsbüreau — Rathaus III. Stock, Zimmer Nr. 102, Eingang E, Ecke Zähringerstraße und Marktplatz — während 14 Tagen offen.
Etwaige Einsprüche sind binnen 3 Wochen nach beendeter Offenlegung bei der Einquartierungs-Kommission vorzubringen.
Wir ersuchen die Einwohner, sich von der Einschätzung zu überzeugen, da nach Umlauf obiger Einspruchsfrist keine Reklamationen mehr berücksichtigt werden können.
Karlsruhe, den 25. Juli 1898.
Der Stadtrat:
Siegriß. Schrotz.

Kinder-Soolbad in Dür rheim.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an weiteren Gaben erhalten: durch Fräulein M. von Bed von Frau Hauptmann v. Friedeburg 20 M.; durch Fräulein von Selbened aus einer Sammelbüchse 6 M. 50 K., von Ungenannt 5 M.; durch Frau Senatspräsident von Stöber von Frau v. Bodman geb. Reiff 20 M., von Ungenannt 10 M. sowie versch. Kleidungsstücke und Spielsachen; durch Herrn Geheimrath Sachs von Dr. Gutsch 20 M.; durch Herrn Hofapotheker Ströbe von E. L. 10 M.
Wir danken herzlich für diese Gaben und bitten dringend um weitere Zuwendungen, um den in diesem Jahre besonders zahlreich bei uns eingehenden Gesuchen um Aufnahme von kranken Armenkindern entsprechen und die erbetenen Preisermäßigungen eintreten lassen zu können.

Zur Entgegennahme von Gaben sind außer der Abtheilungskasse (Gartenstraße 47) die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit: Frau von Stöffer, Stefanienstraße 71; Fräulein M. von Bed, Kriegsstraße 54; Frau von Christmar, Schirmerstraße 2; Frau Ministerialrath Föhrenbach, Friedenstraße 3; Frau Oberbürgermeister Lauter, Westendstraße 59; Fräulein von Selbened, Amalienstraße 61; Oberrechnungsrath Roth, Ritterstraße 22; Herr Dr. von Seyfried, Westendstraße 13; Oberst i. D. Stiefbold, Hirschstraße 71; Medizinalrath Stegler, Westendstraße 71.
Karlsruhe, den 22. Juli 1898.

Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

Badischer Landesverein vom Rothen Kreuz.

Auf den von uns veröffentlichten Aufruf zur Sammlung von Gaben, um die Kriegsleiden im Spanisch-Amerikanischen Kriege zu lindern, sind bis jetzt bei uns eingegangen: von F. M. 20 M., von N. M. 10 M., von Ungenannt 6 M., von A. v. S. 3 M., von Freiherrn v. Dusch, erster Staatsanwalt in Karlsruhe, 10 M., von Frau A. D. 40 M., von N. R. 20 M.; durch Herrn Moritz Hauptmann in Baden-Baden: von Ihrer Excellenz Frau von Löffel 20 M.; durch Herrn C. Krafft in Schopfheim: von Frau Wittwe Rym Krafft 25 M., von C. Krafft in Schopfheim 25 M. Zusammen 179 M.
Für diese Zuwendungen sprechen wir unsern verbindlichsten Dank aus und bitten um weitere Gaben.
Karlsruhe, den 23. Juli 1898.

Der Gesamtvorstand des Badischen Landesvereins vom Rothen Kreuz.

Oberst i. D. und Vorsitzender.

Generalleutnant i. D. und stellvertretender Vorsitzender.



Unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Grossherzogin Luise von Baden.

21. Anerbieten von Pensionen und möblirten Zimmern für Schülerinnen der Malerinnenschule werden von jetzt ab bis 1. September d. J. entgegengenommen. Die nöthigen Angaben sind in bestimmter Reihenfolge zusammenzustellen. Muster hierzu verabreicht Hausmeister Brecht unentgeltlich. Dagegen ist bei der Abgabe des Anerbietens als Beitrag zur Deckung der Druck- und Versandkosten eine Mk. zu entrichten.
Nur die Anmeldungen können Berücksichtigung finden, bei welchen obige Bedingungen rechtzeitig erfüllt wurden.

Otto Kemmer, Westendstr. 65.

Bersteigerung.

Am Mittwoch den 27. Juli, Nachmittags 2 Uhr, werden Marienstraße 32 (Gladen oder Schützenstraße) versteigert, als:
13 leinene waschichte Toppfen, 10 vollständige Anzüge und 20 Knaben- und Kinderanzüge, Semdenstanelle, Kleiderstoffe, Ericot-Unterjacken, Turnhemden, Spitz, Borden, Äyhen und versch. Kleid. Kurzwaaren; ferner 20 Flaschen ff. Cognac, wozu Liebhaber einlaßt

B. Dressel.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 22 sind 2 Mansardenwohnungen, je 2 Zimmer, Küche und Keller, eine im Vorderhaus, die andere im Seitenbau, an kleine, kinderlose Familien oder einzelne ältere Frauen auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.
* Amalienstraße 77 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Douglasstraße 14, in ruhigem Hause, ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Kammern, sowie 2 Kellern an eine kleine Familie auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

* 21. Ettlingerstraße 23, in schöner, freier Lage, dem Salenwäldchen gegenüber, ist eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Balkon, Bad, Küche mit Speisekammer nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Gartenstraße 17 ist die 3. und 4. Stockwohnung, bestehend in je 4 geräumigen Zimmern (vorn ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht), Küche, Closet, 2 Dachkammern, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten.

Gartenstraße 19 (Neubau) ist die Parterrewohnung sowie der 4. Stock, bestehend aus je fünf sehr schönen Zimmern, vorn ohne Vis-à-vis, hinten mit schöner und freier Gartenansicht, Bad, Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, so gleich oder später zu vermieten. Näheres beim Agentbureau Beierheimer Allee 7.

* 21. Kaiserstraße 93, 4 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und großer Mansarde, Keller und Waschküche, alles der Neuzeit entsprechend, an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten.

— Kurvenstraße 23 ist eine schöne, freundliche Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör, ohne Vis-à-vis, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock links.

* 31. Lessingstraße 49 (Neubau), nächst der Kriegsstraße, sind noch 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Mansarde und allem sonstigen Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Bau von 4—5 Uhr oder Marienstraße 48.

* Ludwig-Wilhelmstraße, beim Ströchenplatz, ist im 4. Stock eine neu bergestellte Wohnung von 4 Zimmern zum Preise von 480 M. sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 9 im 2. Stock.

* Marienstraße 66 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Morgenstraße sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Veranda, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 35, parterre.

* 41. Rudolfstraße 24 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller u. an ruhige Leute billig zu vermieten. Näheres parterre.

* 51. Schützenstraße 59 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, mit Koch- und Leuchtgas, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Schützenstraße 73 ist eine Wohnung im 3. Stock (Mansarde) von einem großen Zimmer und Küche auf 1. August an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

* 41. Werderstraße 55 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Wohnung selbst.

*2.1. Winterstraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung mit schöner, freier Gartenansicht, von 3 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links.

* Zähringerstraße 37 ist eine nach der Straße gehende Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, an eine kleine Familie sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*2.1. Eine Wohnung von 7 Zimmern, Veranda und Zugehör oder die Parterrewohnung von 6 Zimmern ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 1. Stock.

Auf ersten Oktober ist wegen Wegzug **Kriegstraße 36** eine sehr schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad und Zugehör zu vermieten. Näheres Kriegstraße 36 im 3. Stock.

* **Eine Wohnung,** Zähringerstraße 28, Seitenbau, 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*2.1. **Karlstraße 100** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda und allem Zugehör wegen Verletzung auf 1. Oktober zu vermieten.

Rudolfstraße 14 ist wegen Verletzung eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern mit Balkon u. s. w., auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Beierthemer Allee 32 ist der 2. Stock (Balkon und Veranda), bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, reichlichem Zugehör, event. Stallung, per sofort oder später zu vermieten. Einsichtnahme von 10-12 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr. Näheres daselbst, parterre. 4.1.

2.1. In schönster Lage der Stadt ist auf 1. Oktober eine vorzüglich gehaltene Herrschaftswohnung von 7 Zimmern und Zugehör, drei Treppen hoch, ferner im Entresol desselben Hauses eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 11 bei der Eigentümerin.

Wohnung zu vermieten. 3.1. In bester Lage der inneren Weststadt ist auf 1. Oktober d. J. in feinem, ruhigem Hause eine Hochparterrewohnung von acht großen Zimmern, Küche, Bad und reichlichem Zugehör zu vermieten. Durch ihre Einteilung wäre dieselbe auch als Wohnung mit Bureau geeignet. Preis 1500 Mark. Zu erfragen bei E. Kreuzbauer, Friedensstraße 13 oder täglich von 10-12 und 2-4 Uhr: Sofienstraße 33, eine Treppe hoch.

3.1. Steinstraße 21, in freier Lage, ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe.

Wohnung zu vermieten. * Eine Wohnung in der Schützenstraße im 2. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 270 Mark. Näheres Schützenstraße 52 im Laden.

Laden zu vermieten. 4.1. Ein Laden mit anstößendem Zimmer event. auch mit Wohnung ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 18a.

Wohnungs-Gesuch. *2.1. Ein älterer Beamter (2 Personen) sucht in ruhigem Hause eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör im 1. oder 2. Stock auf 1. Oktober d. J. Offerten mögen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5315 niedergelegt werden.

3.1. **Kleiner Laden** im Centrum der Stadt zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sub F. 1832 an Haasen-stein & Vogler, A.-G., Straßburg i. E.

Zimmer zu vermieten. * Augartenstraße 5 ist im 4. Stock ein einfach möbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

* Ein unmöbliertes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Blumenstraße 12 im Laden.

* Ein unmöbliertes Parterrezimmer ist sofort oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen im Laden Ruppurrerstraße 21.

*2.1. Kaiserstraße 75 ist ein fein möbliertes Balkonzimmer per 1. oder 15. August zu vermieten. Näheres daselbst im Schuladen.

* Vessingstraße 13 ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst.

* Marienstraße 46 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit freiem Eingang sogleich oder auf 1. August zu vermieten.

*2.1. Marktgrafenstraße 36 sind im Vorderhaus, 2 Treppen hoch, 2 schön möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres daselbst.

* Kronenstraße 47 ist im 3. Stock sofort oder später ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Betten mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Akademiestraße 75, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer an einen Herrn alsbald oder später zu vermieten. Ruhige Lage.

* Steinstraße 14 ist im 2. Stock bei kinderloser Familie ein Zimmer, nach der Straße gehend und mit besonderem Eingang, sofort oder auf 1. August mit Pension zu vermieten.

* Schillerstraße 2, Ecke der Kaiser-Allee, ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Zugleich empfiehlt sich eine perfekte Kleidermacherin in und außer dem Hause.

* Friedenstraße 23 sind zwei schöne, große, ineinandergehende oder für sich abgeschlossene Parterrezimmer, unmöbliert, sogleich oder später zu vermieten. Beide Zimmer geben auf die Straße und würden sich auch als Bureau gut eignen. Näheres daselbst im 2. Stock oder Luisenstraße 52 im Laden.

Großes Zimmer, unmöbliert, ist an eine einzelne, ruhige Person in der Waldstraße 42 auf August zu vermieten. 2.1.

Möbliertes Zimmer mit Pension ist bei einer bessern isr. Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten. Zimmer aller Art, möbliert, unmöbliert, mit und ohne Pension, werden durch uns bereitwillig nachgesehen.

Karlsruher Wohnungsnachweis, Kreuzstraße 24.

Zimmer, ein helles, freundliches, mit besonderem Eingang, ist mit Pension per Tag Mk. 1.30 an 1 oder 2 ordentliche Arbeiter zu vermieten: Schützenstraße 26 im 2. Stock links.

* **Wegen Verletzung** ist Herrenstraße 30 a im 5. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein unmöbliertes, großes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Marienstr. 57 im 2. Stock des Vorderhauses links.

Zimmer zu vermieten. Ein Eck- und Balkonzimmer, möbliert, mit einem oder zwei Betten, u. ein einfach möbliertes Zimmer sind auf 1. oder 15. August billig zu vermieten; auch kann Kost dazu gegeben werden. Näheres Ecke der Schaffel- und Gölzstraße 2, eine Treppe hoch.

* **Eine Schlafstelle** ist sogleich oder bis 1. August zu vermieten: Adlerstraße 18a im 5. Stock des Hinterhauses.

Arbeiter finden **Kost u. Wohnung:** Luisenstraße 12 im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Eine gute Schlafstelle** ist sofort zu vermieten: Kaiser-Allee 45 im 4. Stock.

Kost und Wohnung. * Zwei anständige Mädchen können sofort Kost und Wohnung erhalten: Zähringerstraße 39 im 4. Stock des Hinterhauses.

Kost und Wohnung. * Kaiserstraße 33, 3 Treppen hoch, ist ein großes, möbliertes Zimmer mit 2 Betten an ein oder zwei junge Leute billig zu vermieten.

Pension-Gesuch. 3.3. Ich suche für meinen Sohn (Jr.) auf 15. August event. später **Pension.** Offert. unter **B. 699** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Speyer a. Rh.**

Pension-Gesuch. Für einen Realgymnasiasten wird vollständige Pension in einer gebildeten Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 5274 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Dienst-Anträge. * Ein junges Mädchen, welches Lust hat, unter Tags zu Kindern zu gehen, findet sogleich Stelle: Schützenstraße 50.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, wird sofort gesucht, event. auch zur Aushilfe: Sofienstraße 27, parterre.

* Zu einer kleinen Beamtenfamilie nach Bruchsal wird für sofort oder auf 1. August ein tüchtiges Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näheres Kriegstraße 16 im 4. Stock.

Ein junges, aus der Schule entlassenes Mädchen wird für einige Stunden im Tage zum Hüten eines kleinen Kindes sofort gesucht: Sofienstraße 55, parterre.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen kann sofort eintreten. Zu erfragen Marienstraße 57 im Laden.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch etwas nähen kann, wird sogleich gesucht: Kriegstraße 129 im 1. Stock.

2.1. Ein reinliches, braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, auch waschen und bügeln kann, findet auf 1. oder 15. August gute Stelle. Zu erfragen Waldstraße 41, eine Treppe hoch links.

3.1. **Restkauffchilling.** 52 000 Mark prima Restkauffchilling sind gegen geringen Nachlaß zu cediren. Offerten sind unter Nr. 5310 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch. 4.1. Auf ein gut rentierendes Haus in der Weststadt werden 18 000-20 000 Mark auf **II. Hypothek** aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5313 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch. *3.1. Auf ein in bester Lage der Stadt Bruchsal gelegenes Geschäftshaus wird auf erster Stelle zu 4% ein Kapital mit 25 000 M. gesucht. Das Haus rentiert sich zu 5000 M. Offerten unter Nr. 5323 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. **Tüchtige Leute,** welche schon auf Bücher u. s. w. gereist haben, können sich durch den Verkauf eines neuen, patentierten Artikels 50-60 Mark wöchentlich mit Leichtigkeit verdienen. Offerten unter Nr. 5314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreiner-Gesuch. Ein tüchtiger Bauschreiner, welcher auch im Anschlagern bewandert ist, findet bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung bei **Ernst Lippelt, Leopoldstr. 37.**

Buchbinder.

3.1. Ein jüngerer, selbstständiger Buchbinder, welcher allenfallsigen Ansprüchen gemessen und event. als Aufsichtsperson verwendet werden kann, findet angenehme dauernde Stellung.

Hettmannsperger & Löchner,
Papierwaarenfabrik und Druckerel,
Bruchsal.

2.1. Gebildete Gesellschafterin

zu leitender Dame, sowie gepr. Lehrerinnen und gebildete Kinderfräulein gesucht.

Placierungs-Institut
von **Hil. M. Nebinger,** staatl. gepr. Lehrerin,
Mannheim, U. 6. 16, Ringstraße.

* **Eine tüchtige Büglerin**
für Glatt- und Stärkewäsche auf einen Tag
in der Woche gesucht. Näheres Leopold-
straße 38.

Dienstmädchen

gesucht: Wilhelmstraße 20 im 2. Stock links. Lohn
40 M.

Hausbursche-Gesuch.

Suche zum 1. August d. J. einen zuverlässigen,
soliden Hausburschen. 2.1.

Friedrich Bloss,
Kaiserstraße 104, Ecke Herrenstraße.

* 3.1. Ordentlicher, unverheirateter
Hausbursche
gegen hohen Lohn gesucht: Kaiserstraße 72.

Haus- und Pferdeburche.

3.1. Ein kräftiger junger Mann, welcher mit
besserem Fuhrwerk vertraut ist, findet Stelle.
Militär- und Goltzeugnisse erforderlich. Zu er-
fragen im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.
* Ein junges, auch verständiges Schulmädchen
wird, um mit einem dreijährigen Kind spazieren zu
gehen, gesucht: Kaiserstraße 28 im Cigarrentaden.

Waschfrau.

Eine fleißige Person wird für ständig zum
Waschen gesucht.

Kühler Krug.

Eine alleinstehende Frau sucht Stelle bei einer
älteren Dame oder auch Hausdienst. Näheres Douglas-
straße 2 im 4. Stock.

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Ein braves, anständiges Mädchen aus
besserer Familie sucht auf 15. August Stelle als
Zimmermädchen. Dasselbe würde auch nach aus-
wärts Stelle annehmen. Zu erfragen im Kontor
des Tagblattes.

Monatsstelle

wird von einer jungen, gebildeten Frau bei einem
alleinstehenden Herrn oder einer einzelnen Dame
von 8-11 Uhr Vormittags gesucht. Offerten sind
unter Nr. 5316 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Empfehlung.

* Eine Frau empfiehlt sich im Kochen; auch bei
Kirchweihen und anderen Festlichkeiten. Näheres
Kugartenstraße 28 im 1. Stock.

Empfehlung.

* Kanapees, Bettstoffe, Matratzen, ganze Garni-
turen und Vorhänge werden sehr billig aufgearbeitet
in und außer dem Hause, auch werden alte Möbel
entgegengenommen in der Tapezierwerkstätte Wald-
straße 30. Näheres Zähringerstr. 54 im 3. Stock.

Bettcouverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig ab-
genäht bei
M. Kühner,
Marktgrafenstraße 52, nächst dem Rondeauplatz,
im 2. Stock des Hinterhauses.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen auf das Dauer-
hafteste schön und billig abgenäht bei Frau **Lina**
Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst
der Kaiser-Bassage.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen auf das Dauer-
hafteste schön und billig abgenäht bei Frau **Lina**
Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst
der Kaiser-Bassage.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen auf das Dauer-
hafteste schön und billig abgenäht bei Frau **Lina**
Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst
der Kaiser-Bassage.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen auf das Dauer-
hafteste schön und billig abgenäht bei Frau **Lina**
Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst
der Kaiser-Bassage.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen auf das Dauer-
hafteste schön und billig abgenäht bei Frau **Lina**
Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst
der Kaiser-Bassage.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen auf das Dauer-
hafteste schön und billig abgenäht bei Frau **Lina**
Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst
der Kaiser-Bassage.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen auf das Dauer-
hafteste schön und billig abgenäht bei Frau **Lina**
Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst
der Kaiser-Bassage.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen auf das Dauer-
hafteste schön und billig abgenäht bei Frau **Lina**
Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst
der Kaiser-Bassage.

Bettcouverten

werden nach neuesten Zeichnungen auf das Dauer-
hafteste schön und billig abgenäht bei Frau **Lina**
Gartner, 30 Waldstraße 30 im 2. Stock, nächst
der Kaiser-Bassage.

Die Eintreibung

von Ausständen jeder Art besorgt prompt
Wilh. Hornung,
Rechtsconsulent und Auskunftsbureau.

Verloren

wurde am Sonntag auf dem Wege von der Luisen-
straße nach dem Friedhof ein goldenes Ketten-
armband. Der redliche Finder wird gebeten, das-
selbe gegen Belohnung Luisenstraße 54, parterre,
abzugeben.

* 2.1. **Kanarienhahn,**
schmutzgelb, ist entflohen. Es wird um gest.
Rückgabe Ritterstraße 34 im 3. Stock gebeten.

Zugeflogen

ein grauer Kanarienvogel: Dirschstraße 20 a.

Haus-Verkauf.

Ein sich zu über 6% rentirendes, der Neuzeit
entsprechend eingerichtete neues Haus in guter
Lage ist aus erster Hand sofort zu verkaufen.
Vermittler ausgeschlossen. Gest. Offerten unter
Nr. 5317 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Solides Haus,

in bevorzugter Lage, 6 Zimmer im Stockwerk, Eiser,
Ballon, Vorgarten, wegen Wegzug preiswürdig zu
verkaufen. Offerten unter Nr. 5320 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. * 2.1.

Neues Haus zu verkaufen.

In lebhafter Geschäftslage der Südstadt ist ein
hübsches, neues, dreistöckiges Haus mit Duer- und
Hinterbau und 2 Hofräumen unter sehr günstigen
Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe würde sich
vermöge seiner Lage für Metzger, Friseur oder
sonst ein Geschäft sehr gut eignen. Eigenhümer
sitzt im Parterre frei bei einem Ueberschuß von ca.
10000.—. Nähere Auskunft — jedoch nur an
Selbstkäufer — ertheilt **L. Haas, Kronenstr. 22.**

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltener **Wagner'scher Herd** ist
sogleich wegen Wegzug zu verkaufen: Kriegerstraße 30.

* Herrenstraße 25 sind im 3. Stock 2 Kinder-
wagen (Sitz- und Liegewagen), in gutem Zustande,
1 eiserne Kinderbettlade mit Matratze sowie eine
Salonlampe zum Hängen (System Hink) zu ver-
kaufen.

Zu verkaufen

sind ein noch gut erhaltenes, älteres **Klavier,** für
Anfänger oder Präparand sich eignend, um billigen
Preis, sowie eine noch wenig gebrauchte **Bade-
wanne:** Karlstraße 32 im 3. Stock.

Wegen Wegzug

sind eine schöne Kommode, ein Divan, ein Tisch,
ein Küstle, zwei schöne Hängelampen, ein beinahe
noch neuer Schlitzen und anderer Hausrath billig zu
verkaufen. Näheres Durlacher Allee 18. * 2.1.

Zu verkaufen:

1 polirte Bettstelle mit Rost und Kopfpolster, ein
älteres Kanapee, 1 Blumentisch, 1 hölzerne Wabe-
wanne, 1 Gedisch, ein Nubelbrett, einlae Portraits,
24 m Hansschlauch in 3 Abtheilungen mit Messing-
gewinde und Strahlrohr, Waschüber, 1 Sägebock
mit Säge, eine Partble Weinflaschen. * 2.1.
Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Wegen Aufgabe der Jagd

wird abgegeben: ein sehr gut erhaltenes
Central-Jagdgewehr

mit Buchsflinte, Einlegeläufen Cal. 16, Kugellauf
Cal. 24. Anzusehen Morgens zwischen 9 u. 10 Uhr.
Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Ein Kochherd,

beinahe noch neu, für eine kleine Familie geeignet, um
den festen Preis von 18 Mark zu verkaufen bei
W. Müller, Hafner, Werderstraße 44.

Kochherde,

zwei kleinere gebrauchte (einer mit neuem Emailschiff),
sind unter voller Garantie billig zu verkaufen: Kaiser-
straße 225.

Schwungrad,

1 großes und 1 kleines, für Schnur oder Rlemen,
gut erhalten, zu verkaufen.

L. O. Bretschneider, Herrenstraße 50.

Eichene, zu Pflanzenkübeln geeig-
nete Fäßchen, 43 cm hoch, 40 cm
breit, in denen Buchdruckfarbe ge-
wesen, sind das Stück zu 70 Pfennig
zu verkaufen. Auskunft im Kontor
des Tagblattes. 6.1.

Pferd-Verkauf.
Ein sechsjähriger Fuchs-
wallach, 18. hoch, gut im
Zug, wird billig abgegeben.
Näheres Karlstraße 22 im Kontor. 2.1.

Heidelbeeren,

ächte Schwarzwälder, süße, habe noch circa
20 Zentner in verschiedenen Lieferungen zu vergeben.
Preis Mk. 11. **Sig. Kramer,** Burstwaaren-
geschäft, Schützenstraße 37. Gest. Aufträge können
auch auf den Wochenmärkten bei meiner Frau
gemacht werden. 2.1.

Ein Renten-Haus

wird gesucht, wo 1000 qm Baugelände als An-
zahlung genommen werden. Offerten mit detail-
lirten Angaben unter Nr. 5321 an das Kontor des
Tagblattes erbeten. 3.1.

Für Lumpen u. Renthabfälle
werden die höchsten Preise bezahlt in der
Lumpenhandlung
Schützenstraße 73.

* **Kinderliegewagen,**
besserer, gut erhalten, zu kaufen gesucht, am liebsten
mit Gummirädern. Offerten mit Preisangabe
unter Nr. 5311 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

* 2.1. **Theaterplatz gesucht.**
1/4 Sperrstich oder II. Rang zu übernehmen ge-
sucht. Gest. Offerten unter Nr. 5319 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Klavier-Unterricht,
auch während der Ferien, ertheilt (auch Anfän-
ger) eine conservatorisch ausgebildete Dame
nach vorzüglicher Methode. Honorar bei wöchent-
lich zweimaligem Unterricht (auch Theorie)
5 Mk. pro Monat. Offerten unter Nr. 5312 an
das Kontor des Tagblattes erbeten. * 2.1.

Staatl. gepr. Lehrerin

für höhere Mädchenschulen ertheilt Schülern und
Schülerinnen gründlichen Unterricht in Französisch,
Englisch u. allen Elementarfächern. Beste Referenzen.
Offerten unter Nr. 5318 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

* Unterricht in
italienischer Conversation
gesucht. Offerten mit Honorarangabe unter Nr. 5322
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lebende Krebse

in allen Größen bei
C. Cartharius.

Hochfeinen

Emmenthalerkäse
sowie

Münsterkäse

empfehlen ganz besonders

W. Erb, am Sidellplatz.

Neues Sauerkraut

mit Weingährung

empfehlen

C. Cartharius.

Frisch eingetroffen:
alle Sorten **Biscuits** per $\frac{1}{4}$ Pfd.
von 15 Pfg. ab bei

Aug. Lösch Nachf.,
Kaiserstraße 115.

Alle Sorten

❖ **Macaroni** ❖

per Pfund von 30 Pfg. an empfiehlt in
sehr schöner Waare

Aug. Lösch Nachf.,
Kaiserstraße 115.

Schinken,

große, magere Hinterschinken per Pfd. 80 Pfg.
Vorderschinken, 4-8 Pfd. schwer " " 65 Pfg.
empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Schweinesfett, Marke Special,
blüthenweiß, per Pfd. 45 Pfg.,
empfehlen

August Lösch Nachf.,
Kaiserstraße 115.

2.2. Empfehle

Linoleum u. Bernstein-Fußboden-
Glanzlack in verschiedenen Farben,
Parquetwachs,

weiß und gelb (vorzügl. Fabrikat),
Stahlspäne,

Terpentinöl u.
sowie

sämtliche Putzartikel
zu den billigsten Preisen.

A. Kintz,
(L. Löhle Nachf.)

Ecke Hirsch- und Gartenstraße.

❖ **Fußboden-Glanzack,** ❖



Parquetwachs,
Grundfarben,
Stahlspäne,
Wachs,
Terpentinöl,
Putzwerg 16.6.
empfehlen
Hofdrogerie
Carl Roth.

Koffer und Taschen!

Herrn- und Damen-Handkoffer, Patent-
taschen und feine Lederwaaren in großer Aus-
wahl zu billigen Preisen empfiehlt

F. Guthörle,

10.6. 26 Kreuzstraße 26.

Heinrich Windecker's

Möbeltransport-, Verpackungs- und
Aufbewahrungs-Geschäft
befindet sich

18 Akademiestraße 18.

2.1.



Beehrted Frau

verwenden Sie in
Ihrem Haushalt
nur
Arebs-Wichse
denn dieselbe ist be-
kanntlich die beste.

Steppdecken,

8.8. sowie

baumwollene u. wollene

Bettdecken

empfehlen

in reicher Auswahl

Franz Tauer,

Kaiserstraße 112.

Verlobungs-Geschenke,

Hochzeits-
Gelegenheits-

große Auswahl und in allen Preislagen bei
Friedrich Bloss,

Großherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Papier-Lampions

3.1. zu
Gartenfesten und Ausflügen
billigt bei

Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und Schreib-
waarenhandlung, Adlerstraße.

Sparroste.

Müller'sche Sparroste zu allen Arten
Feuerungsanlagen und Defen, von den
kleinsten bis zu den größten Feuerungen,
empfehlen

Friedrich Lang,
Schützenstraße 9.

*
Handschuhe,
Cravatten,
Hosenträger,

beste Qualitäten
und zu den ver-
schiedensten
Preisen
empfehlen

Ludwig Dehl
Nachfolger,
Karlsruhe,
Kaiserstr. 116.



Hemden-Einsätze,

glatt, gestickt, Falten und Piqué,
empfehlen in grosser Auswahl
Obersäume und Einsätze für Re-
paratur billigst

Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88.

Reisebücher und Karten

2.1. in sorgfältiger Auswahl.
Bädeker's u. Meyner's
Reisebücher:

Nord- und Süddeutschland, die Schweiz,
Oberbayern und Tyrol, Italien u. s. w.
Schwarzwald von Schnars-Sachs,
à M. 2.- und M. 5.-,
von Bussener, Meyner u. Börl à M. 2.-.

Schwarzwaldvereins-Karten.
Gäther, der hohe Schwarzwald, M. 2.60.

Karlsruhe u. Umgebung:

Gathian, 150 Spaziergänge, M. 1.20.
Meyner, die Residenz Karlsruhe, M. 1.-.
Plesch, weitere Umgebung mit Angabe der
Kilometer-Entfernungen, M. 1.- und
M. 2.-.

Odenwald u. Bergstraße M. 1.50.
Walfahrer mit 4 Karten M. 2.-.
Wogesenführer mit 15 Karten M. 4.-.
Radfahrer-Karten à M. 1.50.

Eisenbahn-Russbücher.
Meyner's Sprachführer à M. 2.50, -50.
Bestens empfohlen und zu beziehen von

Müller & Gräff,
Kaiserstraße 80 a, Seminarstraße 6 und
Westendstraße 63, am Kaiserplatz.

*2.1. Karlsruhe.
Kräuter-Dampfbad.

Gegründet 1880.
Heilung gegen **Sicht, Rheumatismus, Gelenk-**
entzündung, Nerven-Kopfweh, Hautauschlag,
Ohrenleiden, Schnupfen, Heiserkeit, Husten,
Zahnschmerzen, Erkältungen.
Achtungsvoll

B. Wenz,
53 Ecke der Berder- und Marlenstraße 53.

H. Delpy,
 Friseur und Perrückenmacher,
 Karl-Friedrichstrasse 20,
 im vormaligen Stüber'schen Hause,
 empfiehlt für
Damen
Shampooing
 (amerikanisches Kopfwaschen) mit
Trockenapparat
 neuesten Systems.

Federabständer, Teppichbesen,
 Möbelflopper, Gardinenbesen.
Ries, Friedrichsplatz 4,
 nächst *2.1.
 der Hauptpost.

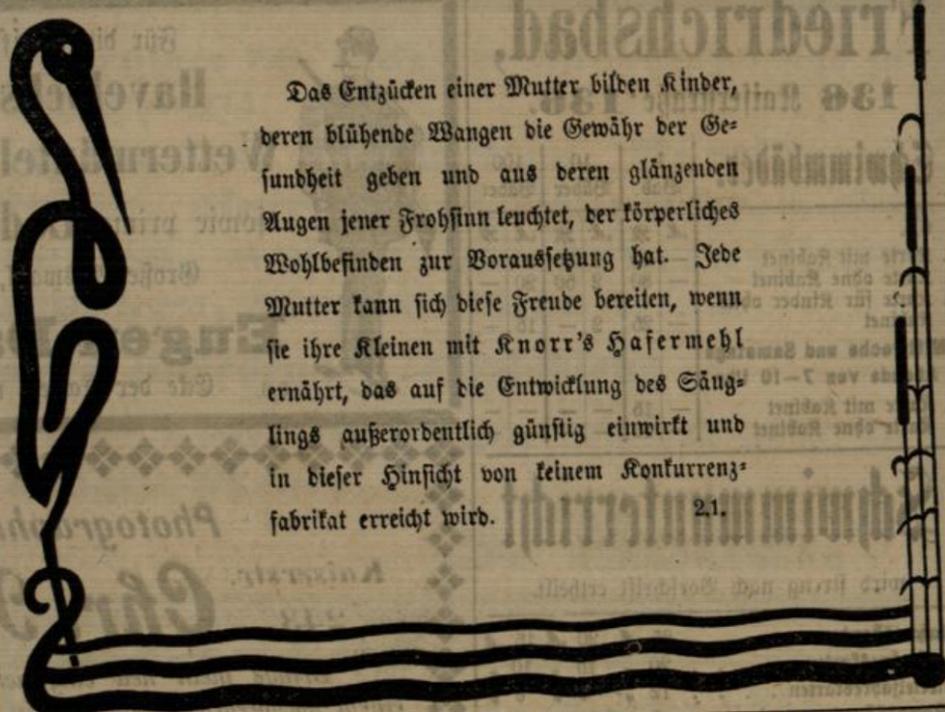
Erstes Spezialgeschäft
 in Schwämmen, Bürsten- und Kammwaren,
 Toilette-Artikeln, Seifen-Parfumerien.

Andreas Kleber,
 Ofengeschäft.
Karlsruhe,
 Akademiestr. 29, nächst der Kaiserpassage,
 empfiehlt sein
grosses Lager in Kachelöfen
jeder Heizung
 in einfacher und reicher Ausführung,
 als Füll- und Dauerbrandöfen.
 Verkleidungen für Centralheizungen.
 Das Reinigen von Öfen und Ausmauern
 von Herden und Kesseln wird schnell und
 bestens besorgt.

Loh-Tannin-Bäder,
 Kräuter-Bäder, kohlen-saure Bäder,
 weit wirksamer und reinlicher wie
 Fango-Behandlung, vollständig
 schmerzlos, von renommierten Bade-
 ärzten empfohlen, besonders gegen
 Rheumatismus, Gicht, Neuralgien,
 Ischias, Katarrh, Erkältungszu-
 stände, Magen-, Rückenmarks-, Häm-
 orrhoidal-, Unterleibskrankheiten,
 Herzkrankheiten — aber nur auf spez.
 ärztliche Verordnung. — Frauenleiden,
 Schwächezustände, Neurasthenie und
 andere Nervenleiden, sowie gegen viele
 andere Leiden und Beschwerden. Eine
 Anwendung Mk. 2.50, 10 Anwendungen
 Mk. 20.—. Zu Hause anwendbar.

Hildabath Karlsruhe i. B.,
 — Friedenstr. 18, Telephon Nr. 522.

Naturheilanstalt.
+ Hilda-Bad +
 Karlsruhe i. B., Friedenstrasse 18.
 Telefon 522.
 Jeden **Mittwoch**, Nachmittags von
 2—6 Uhr, **ärztliche Sprechstunde**
 für **Naturheilkunde**, abgehalten von
Dr. med. Frey.



Das Entzücken einer Mutter bilden Kinder,
 deren blühende Wangen die Gewähr der Ge-
 sundheit geben und aus deren glänzenden
 Augen jener Frohsinn leuchtet, der körperliches
 Wohlbefinden zur Voraussetzung hat. Jede
 Mutter kann sich diese Freude bereiten, wenn
 sie ihre Kleinen mit Knorr's Hafermehl
 ernährt, das auf die Entwicklung des Säug-
 lings außerordentlich günstig einwirkt und
 in dieser Hinsicht von keinem Konkurrenz-
 fabrikat erreicht wird. 21.

Den besten Beweis für die hervorragende Qualität und zunehmende
 Nachfrage nach unserem
ächten
Freiburger Früchtenkaffee
 liefert auch schon als vorzügliche Empfehlung die Thatsache, daß die Packung
 desselben in Farbe und Druck täuschend nachgemacht wird. Um sich vor
 Täuschung zu schützen, verlange man beim Einkauf ausdrücklich
„ächte Freiburger“
 11.6.
 und achte
 diese **Schutzmarke**
 genau auf
 und die Firma
Kuenzer & Comp. in Freiburg in Baden.

Knaben-Anzüge, Blusen und Hosen
 in Wasch- und leichten Foden-Stoffen
 empfehlen in überaus großer Auswahl und zu sehr billigen
 Preisen
Spiegel & Wels,
 Kaiserstraße 76, Marktplatz.



John's
Schornstein-
Aufsatz
 verbessert jeden Schornstein.
 — 30 000 John'sche Schornsteinaufsätze wurden in 3 1/2 Jahren
 verkauft.
 10 Jahre Garantie für Haltbarkeit.
 Unbedingte Garantie für vorzügliche Wirkung auf den
 Zug eines jeden Schornsteins bei jeder Witterung. Vielsach
 prämitirt. Außerdem empfehle John's Ruß- und Funkenfänger,
 insbesondere auch für Badereifamine, schützen vor jeder Ruß-
 belästigung. Prospekte über Kaminaufsätze, sowie Kataloge
 über meine von mir fabrizirten Artikel, als: Badeapparate,
 Badewannen, Eischränke, Teller- und Speisewärmeschränke zc. zc.
 sende auf Verlangen gratis und franko.
 Telephon 435. **Gustav Boegler, Kurvenstraße 13,**
Karlsruhe.

Friedrichsbad,

136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
6.5.	M	M	M	M	M	M
1 Karte mit Kabinett	—	40	3	50	30	—
1 Karte ohne Kabinett	—	30	2	50	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	—	25	2	—	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7-10 Uhr						
1 Karte mit Kabinett	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	—	10	—	—	—	—

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt.

Jahreskarten	25	M	20	M	15	M
Halbjahreskarten	20	"	15	"	10	"
Vierteljahreskarten	12	"	9	"	6	"
Monatskarten	5	"	2.50	"	—	"

Giltig vom Ausstellungstage an.

Wannenbäder.	1		10	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder
	M	M	M	M
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	80	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenaer Soole 1 Liter 8 Kr 100 Liter 6 M

Massage

im Friedrichsbad Mt. 1.—
10 Karten " 8.—

Fango-Behandlung.

Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit großem Erfolg gegen Rheumatismus, Gicht, Ischias und chronische Frauenkrankheiten nur auf ärztliche Verordnung angewandtes Mittel.

Kasten-Dampfbäder

mit Frothitung sammt Wäsche und Benützung des Ruheraums:

1 Karte Mt. 1.50,
10 Karten Mt. 12.50.

Im Monat Juni wurden im Friedrichsbad 16 456 Bäder verabfolgt, die sich folgendermaßen verteilten: 3903 Wannenbäder, wovon 1256 à 30 Pfg., wiederum eine bedeutende Zunahme gegen letztes Jahr. 12 159 Schwimmbäder verteilten sich auf 4158 Erwachsene, 2043 Knaben, 1089 Damen, 2127 Mädchen und 2741 ermäßigte Bäder am Mittwoch und Samstag Abend. Die Kurabteilung hat ebenfalls eine erhebliche Zunahme erfahren und wurden in derselben 248 Soolbäder, 155 Massagen, 113 Fango-Behandlungen und 124 Kasten-Dampfbäder abgegeben. Die Kurabteilung, die Wannenbäder 3. Klasse, sowie die Schwimmbäder an den billigen Abenden finden immer mehr Anklang beim Publikum. An den Mittwoch Abenden sind es ganz besonders die jungen Kaufleute, die sich hier ein rendez-vous geben, um Geist und Körper in den grünen Blüthen des Bades zu stärken.



Für die Reisezeit empfehle ich
Havelocks und Joppen,
Wettermäntel, Lodenanzüge,
sowie prima **Lodenstoffe** am Stück.
Große Auswahl, sehr billige Preise.
Eugen Dahlemann,
s.B. Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Photographisches Atelier
Kaiserstr. 243, **Chr. Meess,** beim Kaiserplatz.

Bringe mein neu eingerichtetes Atelier in renovirtem Hause einem hochgeehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.
Feine Ausführung bei billigst gestellten Preisen.
Spezialität: Photo-Crayon sowie Kinderaufnahmen.

Dankagung.

Allen Denjenigen, welche uns während der Krankheit und beim Abscheiden unseres nun in Gott ruhenden lieben Kindes

Anna

herzliche Theilnahme bezeugten und unser in treuer Fürbitte gebachten, insbesondere den Diakonissen der Südstadt für die opferfreudige Pflege, sowie ferner für die reichen Blumenpenden sagen wir innigsten Dank.

Namens der trauernden Familie:
Chr. Lenzinger, Assistent.

Karlsruhe, 25. Juli 1898.

Französisch. Nachhilfe.

Petits cercles pour demoiselles de bonne famille ayant déjà des connaissances de la langue.

2 Stunden wöchentlich. — 6 M. monatlich. —

10.2. **Madame Simon, Erbprinzenstrasse 38.**

Stenographie.

Um auch solchen Schülern, welche während des Schuljahres am Stenographie-Unterricht nicht theilnehmen wollen, Gelegenheit zur Erlernung der Stenographie zu bieten, richte ich

2 Ferienkurse

ein, in denen das Einigungssystem **Stolze-Schrey** gelehrt wird.
Beginn der Kurse: **2. August** und **22. August.** Honorar 10 M.
Anmeldungen im Laufe der Woche erbeten.

Einzelunterricht an Damen und Herren in der **Stenographie** und auf der **Schreibmaschine** jederzeit.

Kammerstenograph Frey, Bernhardtstr. 8.

Pädagogium Neuenheim-Heidelberg.

Kleine Gymnasial- und Realklassen: Sexta — Prima.
Vorb. f. alle Klassen höherer Schulen. Einj.-Freiw. u. Abitur. Seither erhielten alle Secundaner die Berechtg. z. Einj.-Frw.-Dienst und sämtl. Primaner bestanden d. Aufnahmeprfg. Aufnahme v. Sexta an. Kleines gut empfohlenes Familien-Pensionat.
Dr. phil. Volz.

In meiner Filiale, Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße, sind zu sehr billigen Preisen zurückgesetzt:

Möbelstoffe, Möbelplüsch, Moquettes, Portièren, Teppiche am Stück, abgepasste Teppiche in allen Größen, Tischdecken, wollene und baumwollene Jacquard-Bettdecken, Steppdecken u. s. w.

Als besondere Gelegenheit empfohlen:

Eine große Parthie **englische Tüllvorhänge**, weiß und crème, zu **außergewöhnlich billigen Preisen.**

S. Model.

Bad z. „Römischen Kaiser“

1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Bannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Verfahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Mit Entschlußung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 22. Juli 1898 wurden im Einverständnis mit dem Erzbischöflichen Kapitelsvikariat die Residenten bei dem Katholischen Oberstiftungsrath, Stefan Albert, Hermann Heide und Adolf Siedinger zu Revisoren bei der genannten Behörde ernannt.

Mit Entschlußung Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts vom 22. Juli 1898 wurde im Einverständnis mit dem Erzbischöflichen Kapitelsvikariat dem Residenten Othmar Giesel bei dem Katholischen Oberstiftungsrath die Stelle eines Oberbuchhalters bei der Katholischen Stiftungsverwaltung in Karlsruhe übertragen.

Mit Entschlußung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 18. Juli d. J. wurden die Expeditionsassistenten Heinrich Rüdinger in Redareiz, Franz Häfner in Heidelberg, Georg Wetz in Mannheim, Emil Burkhardt in Heidelberg und Wilhelm Bender in Mannheim zu Betriebsassistenten ernannt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 25. Juli.

Die außerordentliche Steigerung der Kohlen und Roakabsfuhr aus dem Saargebiet, welche schon gegenwärtig die Verfaßtskassen der Herbstmonate früherer Jahre erreicht, läßt mit Sicherheit erwarten, daß im kommenden Herbst eine Verkehrszunahme eintritt, deren Bewältigung die größten Anforderungen an den Eisenbahnbetrieb stellen wird. Es ist deshalb dringend erwünscht, daß das verkehrstreibende Publikum die Bestrebungen der Eisenbahnverwaltungen, den Verkehr in dieser Zeit anstandslos zu bewältigen, unterstützt. Hierzu ist es vor allem notwendig, daß der Kohlenbedarf für den Winter, namentlich an Hausbrandkohle, möglichst frühzeitig gedeckt und soweit irgend zugänglich, Vorräthe für den gesteigerten Winterbedarf in den Sommermonaten eingesammelt werden.

Ferner wird den Verkehrstreibenden empfohlen, bei allen Bezügen in Wagenladungen auf die volle Ausnützung des Ladegewichtes der Wagen Bedacht zu nehmen und sich die schleunige Bes- und Entladung der Wagen angelegen sein zu lassen, damit so lange, als es im öffentlichen Interesse zugänglich ist, von einer allgemeinen Verkürzung der Ladefristen abgesehen werden kann.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

25. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	752 mm	Nordost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 17	754 "	"	"
6 " Abds.	+ 17	753 "	"	"

Reise- und Touren-Anzüge und Mäntel

für Herren und Knaben

empfehlen in großer Auswahl und in allen Preislagen

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Rheinbad Maxau.

Hente Mittwoch den 27. Juli,

Nachmittags 4 1/2 Uhr,

Grosses Militär-Konzert

der Artillerie-Kapelle.

Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt à Person 30 Pfg.

!!! Françaisentanz am Rhein !!!

NB. Bei eintretender Dunkelheit Illumination des Gartens.

Programm: Opern-, Operetten- und Volksmusik.

Thurmberg — Durlach.

Ausnahmsweise Mittwoch den 27. Juli von 5 Uhr ab

„Grosses Extra-Militär-Concert“

ausgeführt von der

ganzen Kapelle des Infanterie-Regiments Nr. 169,

Direktion: **E. Wolf.**

NB. Fahrpreismäßigung **nur** für Concertbesucher: Karlsruhe—Thurmberg und zurück 20 Pfg. Die Billets sind am Concerttage jederzeit bei den betr. Schaffnern zu haben.

Krug, Restaurateur.

NB. Fanfaren, Märsche und Musikalische Ueberraschungen.

Besonders zu beachten.

Echt diamantschwarze Damenstrümpfe,
Patent, englisch lang, Paar 52 P., 57 P., 62 P.

Echt diamantschwarze Damenstrümpfe,
Patent gestriekt, englisch lang, Größe 9, 10,
vorzügliche Qualität, Paar 75 P., 82 P.

Schottische Damenstrümpfe,
Größe 8, 9, 10,
Patent, englisch lang, Paar 78 P., 85 P., 88 P.

Echt diamantschwarze Kinderstrümpfe,
englisch lang, vorzügliche Qualität,
Größe 3, 4, 5, 6, 7, 8,
Paar 30 P., 35 P., 40 P., 45 P., 48 P., 52 P.

Schottische Kinderstrümpfe, englisch lang,
Größe 3, 4, 5, 6, 7, 8,
Paar 52 P., 58 P., 65 P., 68 P., 72 P., 78 P.

Wacco-Herrensocken, vorzügliche Qualität,
Paar 55 P., 58 P.

Buntfarbige Herrensocken . . . Paar 58 P.

Damen-Filet-Handschuhe, farbig,
Paar 30 P., 35 P.

Kinder-Filet-Handschuhe, farbig,
Paar 11 P., 18 P.

Handtücher, weiß halbleinen Jugenddrell
 $\frac{1}{2}$ Dhd. 1.60 M

Handtücher, naturell Drell $\frac{1}{2}$ Dhd. 1.60 M

Wischtücher, imitirt Leder, 41/41 cm, Stück 11 P.

Garten-Tischdecken, bunt, 135/135 cm,
Stück 1.30 M

Reise-Kissen, buntfarbig . . . Stück 75 P.

Briefpapier, 25 Couverts, 25 Bogen, Carton 35 P.

Toilette-Papier . . . Rolle 20 P.

Toilette-Papier-Halter mit Spiegel Stück 78 P.

Bierbecher mit Goldbrand, $\frac{1}{4}$ Liter, $\frac{1}{2}$ Dhd. 80 P.

Weingläser, Mathilde weiß . . . Stück 14 P.

Weingläser, Mathilde grün . . . Stück 26 P.

Wassergläser . . . Stück 8 P.

Glas-Eisteller . . . Stück 9 P.

Blumen-Basen, imitirt Majolika Stück 13 P.

Porzellan-Kaffee-Tassen mit Goldbrand
und Unterteller 19 P.

Glas-Café-Dosen mit Metallbedel, Stück 48 P.

Echt Döring-Seife mit der Eule, Stück 29 P.

Wandteller in 2 Größen, Stück 45 P., 65 P.

Einnachgläser mit Patentverschluss,
Liter $\frac{1}{2}$ $\frac{3}{4}$ 1 1 $\frac{1}{2}$
Stück 48 P., 54 P., 60 P., 70 P.

Kaufhaus
Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn

Wegen Umzug billig zu verkaufen:

eine feine Plüschgarnitur, ein besserer Sopha Tisch, ein Vertico, ein vollst. halb-französisches Bett, $\frac{1}{2}$ Dhd. Speisezimmerstühle mit hoher Lehne, Spiegel, Panelbrett, ein Kameeltaschendivan, ein Büffet in Eichen, ein Schreibbureau werden äußerst billig abgegeben: Kaiserstraße 25, parterre, zu erfragen. Anzusehen von 10—12 und 2—5 Uhr.

Verein für 1858.

Verein für Handlungs-Commis von (Kaufmännischer Verein.)
Hamburg, Kl. Bäckerstraße 32.
283 Geschäftsstellen in allen Welttheilen.
Kostenfreie Stellenvermittlung, Venstons- u. Krankenkassen u. s. w.
In 1897 wurden 9787 Mitglieder und Lehrlinge aufgenommen, sowie 5516 Stellen besetzt. Betrag für den Rest des Jahres Mk. 4.—

Fremde

übernachten vom 24. bis 25. Juli.
König von Preußen. Klaus u. Felbelmann, Handelsleute v. Nüßheim. Schmidt, Kammerdiener m. Frau v. Freiburg. Krause, Monteur v. Deuz. Kling, Häberlein u. Dahlmann m. Frau, Händler v. Tiefenthal. Seeger, Diener v. Unterjettlingen. Armbruster, Bautechn. v. Schappach. A. u. S. Franzell, Händler

v. Freiburg. D. u. S. Grünspan, Händler v. Offenbach. Kuhn, Ulgewächsmstr. v. Ludwigsburg.
König von Württemberg. Febr, Kaufm. v. Heidelberg. Schmieder, Kfm. v. Ettlingen. Giesler, Schuhmacherstr. v. Illenau. Edelmann, Postbeamter v. Bingen. Dranter, Mont. u. Gieß Küchenchef v. Köln. Gsch, Volonteur v. Ueberlingen.
Raffauer Hof. Marx, Kfm. v. Stuttgart. Friedberg, Kfm. v. Würzburg. Doenhelmer, Kfm. v. Offenbach.
Park-Hotel. Bauer, Ing., Niederehe, Bauinsp., u. Raumann, Kfm. v. Köln. Dickmeyer, Fabr. v. Diefeld. Dittmer, Priv. m. Frau v. Magdeburg. Goldmaler, Kgl. Forststr. m. Tochter von Mainbernheim. Köffel, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Schnelzer, Fabr. von Willingen. Nowander, Priv. m. Frau u. Tochter aus Amerika. Gontor, Priv. m. Fam., u. Frau de Gyselaer, Priv. v. Amsterdam. Frhr. v. Stein, stad. jar. von Würzburg. Sand, Kfm. v. Delligenstadt. Alexander, Kfm. v. Hamburg. Köppler, Kaufm. v. Wien. Müller, Kfm. m. Frau v. Rothenfels. Wolf, Rechtsprakt. von

Vorfheim. Dener, Fabr. v. Hanau. Schmitt, Arch. v. Saarbrücken.
Prinz Max. Lehmann, Bürgermstr., Metz, Gem.-Rechner, u. Weiser, Mathstr. v. Buchenberg. Suldrich, Werkstr., Grob, Fabr., u. Grob, Ing. v. Heilbronn. Gröpp, Bauver. v. Stuttgart. Frandt, Condit. v. Str. m. Frau v. Magdeburg. Gerlach, Kfm. v. Birmasens. Weis, Kfm. v. Mittelningen. Buchholz u. Jarges, Kf. v. Barmen. Strauß, Kfm. v. Straßburg. Widmann, Kfm. v. Hannover. Ronnit, Kfm. v. Stradella.
Reichspost. Fr. Kint, Privat. v. Mainz. Fr. Drosch, Priv. v. Wiesbaden. Fr. Müller, Privat. v. Hamburg. Frau Hätil, Priv. m. Tochter v. Siedingen. Fr. Berger, Priv. v. Gernsbach. Grob, Kfm. v. Pöfau.
Rose. Reuter, Gutbes. v. Durlach. Fr. Altheone, Priv. m. Nichte, u. Fr. Ohler, Priv. v. Königsberg. Schopler, Beamt. m. Frau u. Sohn v. Frankfurt. Gerhardt, Metzger v. Baden. Dürthelmer, Unteroff. von Straßburg. Eberhardt, Kellner v. Heidesheim. Randow, Kfm. m. Frau v. Berlin.
Nothel Haus. v. Röhl, Prem. Lieutn. v. Straßburg. Fests, Kunstmal. v. Mannheim. Dr. Wille, Prof. v. Dagenau. von Gassow, Prem. Lieutn. v. Berlin. Dyer, Priv. v. London. Frau Eberst, Priv. m. Tocht. v. New York. Frau Fridorn, Priv. v. Gaidorf. Eberst, Kfm. v. Köln. Langbach, Kfm. v. Ubstadt. Möhle, Priv. m. Frau v. Straßburg.
Weißer Bären. Frau Böglar, Priv. v. Marbach. Rintheimer, Lehrer, u. Schmer, Laubstummellehrer von München. Böfste, Lehrer v. Landsberg. Dr. Müller, Lehrer v. Gernsbach.
Zur schönen Aussicht. v. Renouard, Lieutn. v. Berlin. Wiele, Mont. m. Frau v. Potsdam.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.